



## Videostream für Turniere

### Antrag zur Abstimmung an HV 2022, David Brenn / Vorstandssitzung vom 21.10.2021

#### Ausgangslage:

Viele Mitglieder, die an den Turnieren nicht anwesend sein können, schätzen die Möglichkeit bei einem Livestream dabei zu sein. Ferner sind Aufnahmen besonders bei Jugendlichen im In- und Ausland sehr beliebt.

#### Zielsetzung SVV:

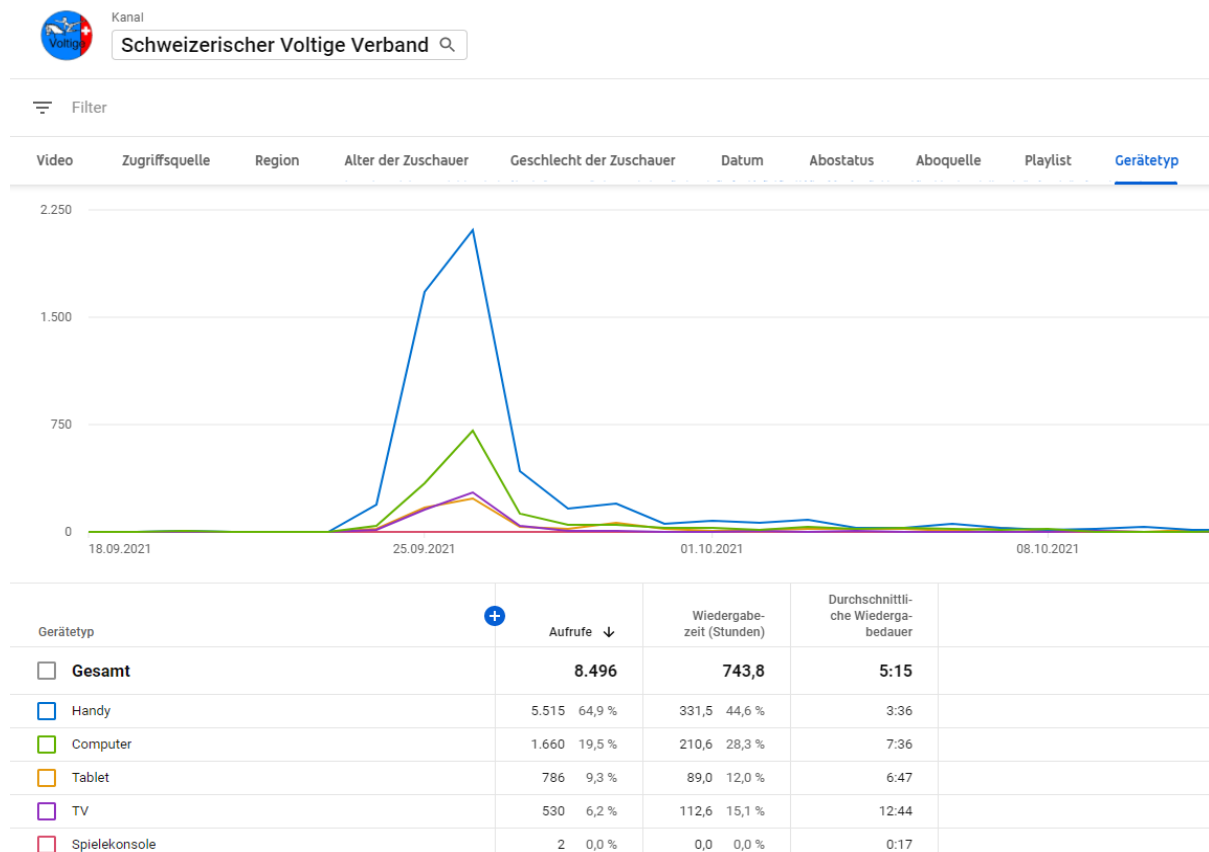
Livestreams und Aufnahmen sind Teil der Kommunikationsstrategie des SVV. Damit können wir unseren Sport bekannter machen und unser positives Image fördern. Auch für Sponsoren kann ein Livestream ein interessantes Medium sein und uns zusätzliche Einnahmen generieren. Dabei sind wir erst beim Aufbau.

#### SM 2021:

Unser Partner für die Liveübertragung ist kurzfristig erkrankt und so hat David Brenn kurzfristig den Stream für die SM 2021 koordiniert. Dieser war in seiner Qualität (mangels Erfahrung mit dem Material) etwas eingeschränkt. Bei YouTube wurde ein Kanal eingerichtet und mit der Suisa die Formalitäten zur Übertragung geregelt. In den sozialen Medien wurde der Stream kurz beworben und daher hatten wir nicht so eine große Reichweite.

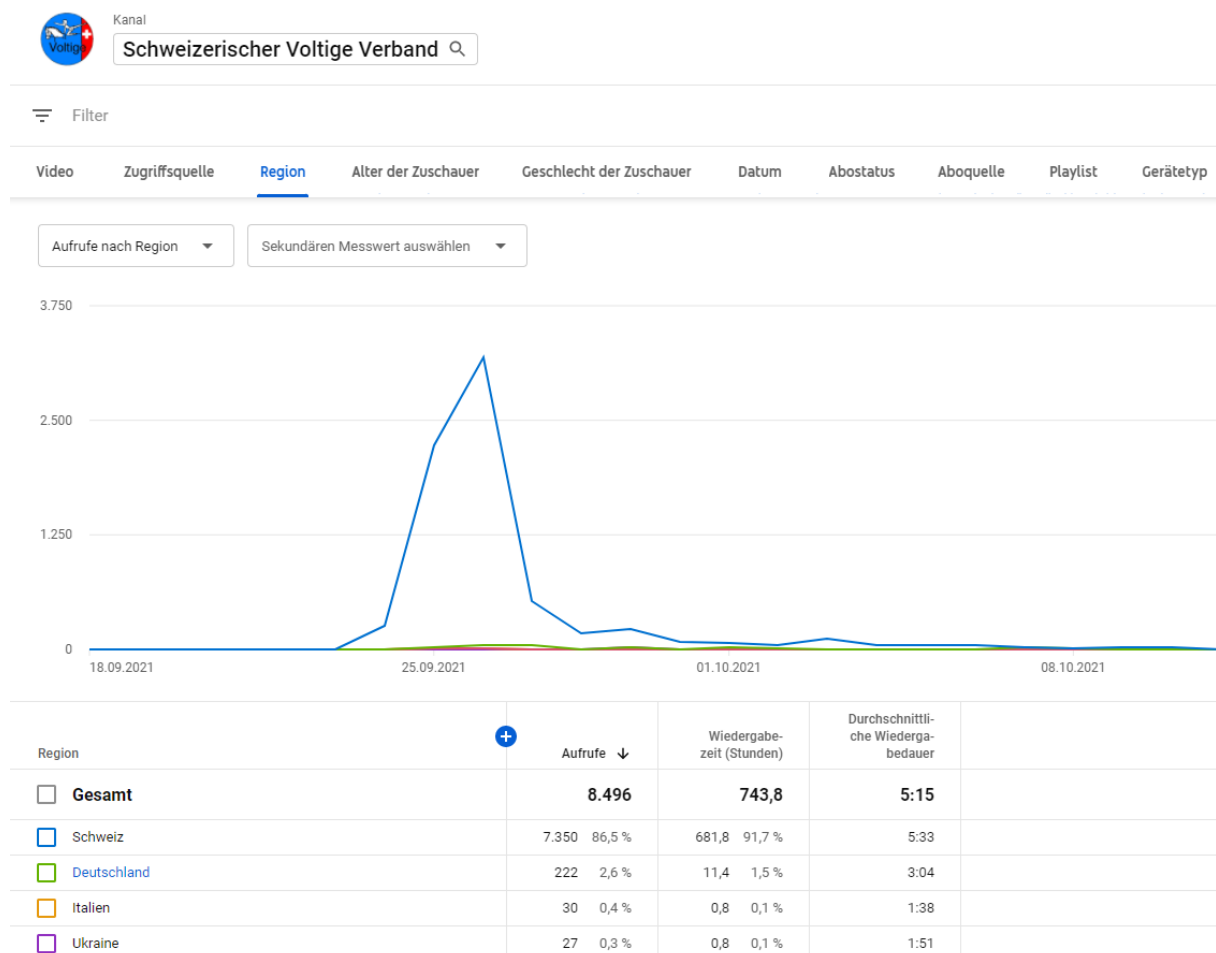
können als wirksame

Anbei eine kurze Auswertung (Zeithorizont 30 Tage):



Das künftige Angebot muss so ausgerichtet sein, dass die mobilen Nutzer (64.9%) weiterhin den Stream optimal und einfach nutzen können. Plattformen wie YouTube sind dabei sehr praktisch. Trotzdem gibt es ein großes Problem, welches nicht einfach gelöst werden kann: Musiklabels können auch während einer Live-Übertragung und auch danach die Sperrung von Streams beantragen, ohne Gründe zu nennen. Bei den 21 aufgenommenen Sequenzen wurden bei 19 Sequenzen eine Beschwerde wegen Urheberrechtsverletzung geltend gemacht. Davon wurde 1 Videos weltweit gesperrt.

Obwohl wir die Dienste in Abstimmung mit der Suisa nutzen, können wir keine globale Vereinbarung mit YouTube treffen, damit Sperrungen nicht mehr möglich sind. Es ist eine Frage der Zeit, bei der auch auf anderen Plattformen solche Mechanismen eingeführt und durchgesetzt werden. Jedes abgespielte Musikstück müsste mit dem Inhaber der Rechte ausgehandelt werden, was bei der Vielzahl der abgespielten Musiksequenzen nicht möglich ist. Eine Möglichkeit dem zu entgehen ist die Verknüpfung des Stream's auf der Home-Page des SVV.



Die meisten Aufrufe mit 86.5% haben wir aus der Schweiz. Aber auch im Ausland wurde bereits der Stream genutzt.

**Kosten für 1 Tag Livestream:**

CHF 40.- Abgabe an Suisa für Livestream

CHF 50.- Abgabe an Suisa für die Archivierung

CHF 100.- Unkostenbeitrag für den Videostreamer

CHF 50.- Infrastrukturkosten (Homepage, Equipment)

CHF 10.- Spesen / Diverses

Die Gesamtkosten pro Turniertag belaufen sich auf CHF 250.-

**Finanzierungskonzept:**

Für viele Sponsoren ist die Reichweite, welche durch einen Stream erzielt werden kann, interessanter als eine Bandenwerbung. Die Vermarktung kann gezielt gefördert werden.

Beispiel: Vor jeder Kategorie kann der Sponsor des Videostreams eingeblendet werden. Die Einnahmen können dem Turnierorganisator zur vollen Verfügung gestellt werden. Um eine einheitliche Handhabung zu gewährleisten, macht der SVV einen entsprechenden Vorschlag für die Veranstalter. Als Gegenleistung kommt der Veranstalter für die Kosten des Livestreams vollumfänglich aus.

**Antrag:**

Der Vorstand beantragt an der HV 2022 die Weiterführung des Livestreams an Turnieren. Für das CVI und die SM wird der SVV die Übertragung sicherstellen, was zu Kosten von CHF 1'000.- bis CHF 1'500 führen wird (je nach Veranstaltungsdauer). Für alle anderen Turniere kommen die Turnierveranstalter selbst auf. Für die EM / WM 2024 wird eine separate Vereinbarung mit dem Veranstalter getroffen.



David Brenn  
Präsident SVV